



## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Erzählcafé: Voneinander lernen, gemeinsam kämpfen!**

**LGBTIQ\*-Aktivist\*innen, eigens aus der Ukraine angereist, berichten über ihr Leben, ihre Erfahrungen mit der Münchner Community und ihre Zukunftspläne**

München hat sich für seine Gäste ins Zeug gelegt: Im Rahmen der von Munich Kyiv Queer angebotenen **Volunteers Workshop Week** zum Ehrenamt in der Community vermitteln Vereine wie Sub, LeZ, diversity München oder die Münchner Aids-Hilfe wie sie das ehrenamtliche Engagement ihrer Mitglieder für ihre Aufgaben nutzen. Am Freitag, **8. November**, kommen die Ukrainer\*innen selbst zu Wort und zwar bei einem **Erzählcafé** ab **19 Uhr** im Lesbisch-Queeren Zentrum **LeZ** in der **Müllerstraße 26**.

**München, 28. Oktober 2024** – Voneinander lernen, gemeinsam kämpfen. Das ist das Motto, unter dem Munich Kyiv Queer seit Jahren queere Menschen aus der Ukraine zur „Volunteers Workshop Week“ nach München einlädt. Im Fokus: das Ehrenamt. Das Ziel: Vermitteln, was die Community dank des Einsatzes ihrer Mitglieder alles erreichen kann.

In München gibt es unzählige Organisationen, die sich mit den Anliegen queerer Menschen beschäftigen. Das Programm gestaltet Munich Kyiv Queer unter anderem mit dem Schwul-Queeren Zentrum Sub, der LGBTIQ\*-Fachstelle gegen Diskriminierung und Gewalt, Strong!, dem Lesbisch-Queeren Zentrum LeZ, der Rosa Liste, der LGBTIQ\*-Jugendorganisation diversity München, der Münchner Aids-Hilfe, der Trans\* Inter\* Beratung und den Hikedykes, einer Outdoor-Gruppe für Lesben.

#### **LGBTIQ\* in der Ukraine brauchen Schutz**

Im Rahmen der Workshop-Woche treten die Gäste aus der Ukraine auch öffentlich auf. Während der offenen Theke im LeZ sprechen vier Lesben und eine non-binäre Person aus den Städten Odesa, Winnyzija und Dnipro über ihr Leben in der Ukraine,

#### Pressekontakt:

Conrad Breyer  
0 170 18 59 705  
conrad@munichkyivqueer.org  
www.MunichKyivQueer.org

#### Kontaktgruppe

Munich Kyiv Queer  
c/o Schwules Kommunikations-  
und Kulturzentrum München

#### Sub e. V.

Müllerstraße 14  
80469 München

#### Spenden für LGBTIQ\* im Kriegsgebiet und Geflüchtete

[www.MunichKyivQueer.org/helfen](http://www.MunichKyivQueer.org/helfen)

#### Allgemeines Spendenkonto:

Schwules Kommunikations-  
und Kulturzentrum  
München – Sub e.V.

#### Verwendungszweck KYJIW

IBAN: DE06701500000013123385  
BIC: SSKMDEMXXX

# MUNICH KYIV

darüber, was sie in München erlebt haben, und wie sie sich ihre Zukunft vorstellen. Immer wieder haben die Treffen mit Gleichgesinnten in München die Ukrainer\*innen in der Vergangenheit zu Plänen für ihre Arbeit in der eigenen Community inspiriert.

Queere Menschen haben es als vulnerable Gruppe nirgendwo leicht, erst recht nicht in der Ukraine, die derzeit um ihre Existenz kämpft. LGBTQ\* sind als Minderheit aufgrund von Diskriminierungserfahrungen in einer noch immer relativ homo- und transfeindlichen Gesellschaft oft traumatisiert und – obwohl die Akzeptanz gegenüber LGBTQ\* in der Ukraine seit Kriegsausbruch am 24. Februar gestiegen ist – besonders schutzbedürftig.

So können queere Menschen in der Ukraine zum Beispiel nicht unbedingt auf stabile Familienstrukturen zählen. Und Freund\*innenkreise, oft die Wahlfamilie, sind in den Fluchtbewegungen auseinandergerissen worden. Viele queere Menschen sind isoliert. Mehr zur Lage von LGBTQ\* in der Ukraine hier

## **Weltgeschehen persönlich erfahrbar machen**

Das Format des Erzählcafés bietet Gelegenheit, das komplexe, manchmal weit entfernte Weltgeschehen über den persönlichen Austausch nahbar zu machen. Erzählend können Menschen ihre Lebenserfahrungen reflektieren, einordnen und abgleichen. Fragen aus dem Publikum sind willkommen.

Die „Volunteers Workshop Week“ findet seit 2014 bereits zum sechsten Mal statt; pandemie- und kriegsbedingt musste sie mehrere Jahre pausieren. „Wir wollen den Neuankömmlingen unsere guten Erfahrungen mitgeben, die wir hier in München über Jahre hinweg mit dem Ehrenamt gemacht haben“, sagt der Sozialpädagoge Uwe Hagenberg, der die Workshop-Woche für Munich Kyiv Queer mit dem Team der Gruppe, namentlich Sibylle von Tiedemann und Conrad Breyer, inhaltlich vorbereitet hat und auch durchführt.

Hagenberg war selbst jahrelang ehrenamtlich in der Community tätig, so als Vorstand für das Schwul-Queere Zentrum Sub und Sprecher von Munich Kyiv Queer. Aktiv ist er derzeit im Vorstand für die Himmelfahrtsgemeinde in München-Sendling.

### Pressekontakt:

Conrad Breyer  
0 170 18 59 705  
conrad@munichkyivqueer.org  
www.MunichKyivQueer.org

### **Kontaktgruppe**

**Munich Kyiv Queer**  
c/o Schwules Kommunikations-  
und Kulturzentrum München

Sub e. V.  
Müllerstraße 14  
80469 München

### Spenden für LGBTQ\* im Kriegsgebiet und Geflüchtete

[www.MunichKyivQueer.org/helfen](http://www.MunichKyivQueer.org/helfen)

### Allgemeines Spendenkonto:

Schwules Kommunikations-  
und Kulturzentrum  
München – Sub e.V.

### **Verwendungszweck KYIIV**

IBAN: DE06701500000013123385  
BIC: SSKMDEMXXX



Die Workshops, die Hagenberg in Zusammenarbeit mit der Kyjiwer LGBTQ\*-Organisation **Gay Alliance Ukraine** konzipiert hat, werden vom **Kulturreferat der Stadt München** unterstützt.

**Erzählcafé** LGBTQ\*-Aktivist\*innen aus der Ukraine berichten

**Wann** Freitag, 8. November 2024, 19 Uhr

**Wo** Lesbisch-Queeres Zentrum LeZ, Müllerstraße 26

**Veranstaltende** Gay Alliance Ukraine, LeZ, CSD München, Munich Kyiv Queer, Kulturreferat der Stadt München

Die **Kontaktgruppe Munich Kyiv Queer** koordiniert die Zusammenarbeit zwischen der Münchner und Kyjiwer Szene seit 2012, seitdem die Partnerstädte auch im LGBTQ\*-Bereich eine Kooperation eingegangen sind. KyivPride und CSD München unterstützen sich ebenfalls gegenseitig. Längst reichen die gemeinsamen Aktionen über die Stadt Kyjiw hinaus in die ganze Ukraine. Alle gemeinsam organisieren sie übers Jahr politische Aktionen, kulturelle Events, Workshops für ehrenamtliche Aktivist\*innen und einen Jugendaustausch.

Mit Kriegsbeginn hat sich Munich Kyiv Queer als Hilfsorganisation neu erfunden. Die Gruppe sammelt Spenden für LGBTQ\* in Not und betreut Geflüchtete aus der Ukraine in Deutschland. Alle Informationen unter [www.MunichKyivQueer.org](http://www.MunichKyivQueer.org).

**Pressekontakt:**

Conrad Breyer  
0 170 18 59 705  
[conrad@munichkyivqueer.org](mailto:conrad@munichkyivqueer.org)  
[www.MunichKyivQueer.org](http://www.MunichKyivQueer.org)

**Kontaktgruppe**  
**Munich Kyiv Queer**  
c/o Schwules Kommunikations-  
und Kulturzentrum München

Sub e. V.  
Müllerstraße 14  
80469 München

**Spenden für LGBTQ\* im**  
**Kriegsgebiet und Geflüchtete**

[www.MunichKyivQueer.org/helfen](http://www.MunichKyivQueer.org/helfen)

**Allgemeines Spendenkonto:**

Schwules Kommunikations-  
und Kulturzentrum  
München – Sub e.V.

**Verwendungszweck KYJIW**

IBAN: DE06701500000013123385  
BIC: SSKMDEMXXX